

## 2. Wiesbadener Stiftungstage am 12. und 13. Oktober 2016

Datum: 28.09.2016 10:01

Kategorie: Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: Stiftungsnetzwerk Wiesbaden

Wiesbadener Stiftungen ziehen Bilanz

Wiesbaden, den 27.09.2016

Wie können Stiftungen ihr Geld anlegen? Gibt es Probleme mit der Stiftungsaufsicht? Wie gründet man überhaupt eine Stiftung? Alle Fragen rund um Stiftungen sind Thema der zweiten „Wiesbadener Stiftungstage“ am 12. und 13. Oktober 2016. Mit Workshops, öffentlichen Vorträgen und erstmals mit individuellen Expertengesprächen bietet der Veranstalter, das Stiftungsnetzwerk Wiesbaden, Stiftungen und Stiftungsinteressierten wieder ein hochkarätiges Programm zum Gedankenaustausch und Netzwerken – in einer Pressekonferenz wurde die Veranstaltung vorgestellt.

„Stiftungen bereichern das Leben in unserer Stadt“, sagte Wiesbadens Oberbürgermeister Sven Gerich, der die Schirmherrschaft für die Stiftungstage übernommen hat. „Stiftungen sorgen dafür, dass unser soziales und kulturelles Leben vielfältiger wird, sie übernehmen – gerade auch angesichts der Herausforderungen, die die hohen Flüchtlingszahlen im letzten Jahr mit sich gebracht haben – viele Aufgaben, die die Politik alleine nicht leisten kann. Ohne das große Engagement der Menschen, die in Stiftungen aktiv sind, wäre unser Leben um einiges ärmer. Deshalb freue ich mich besonders, dass unsere Wiesbadener Stiftungen sich vernetzen und so noch näher zusammenrücken.“

In Wiesbaden haben derzeit 100 Stiftungen ihren Sitz. 40 Stiftungen gehören inzwischen dem Stiftungsnetzwerk Wiesbaden an, das die Wiesbadener Stiftungstage organisiert – zum zweiten Mal nach 2014. Die Nassauischen Sparkasse und der „Stiftungsführer-Verlag“ aus Wiesbaden unterstützen die Veranstaltung, die sich an Vorstände und Mitarbeiter von Stiftungen sowie an alle Stiftungsinteressierte richtet. Das Stiftungsnetzwerk ist eine 2013 gegründete Initiative der Wiesbaden Stiftung und versteht sich als Plattform für einen regelmäßigen Austausch unter den Stiftungen in der Landeshauptstadt. „Es gibt viele Aspekte, bei denen Stiftungen voneinander lernen und profitieren können“, erläuterte Thomas Michel, Vorstandsvorsitzender der Wiesbaden Stiftung. „Mit den Stiftungstagen bieten wir allen Stiftungsverantwortlichen die Gelegenheit, sich kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen – etwa im Umgang mit dem Finanzamt, bei der Spendenbeschaffung oder bei der Pressearbeit. Und natürlich wenden wir uns auch an Menschen, die sich neu engagieren möchten, ehrenamtlich oder mit einer eigenen Stiftung.“

Ihnen allen bei den Stiftungstagen einen Raum zu geben, das ist auch dem Gastgeber wichtig: Alle Workshops und Vorträge finden in den Räumen der Nassauischen Sparkasse an der Rheinstraße in Wiesbaden statt. „Wir freuen uns, dass wir uns auf diese Weise engagieren können – der Einsatz für die Gesellschaft liegt uns sehr am Herzen“, erklärte Rainer Pribbernow, der Leiter Naspa-Unternehmenskommunikation. „Außerdem interessiert uns das Thema selbst: Wir sind seit langem mit unserer eigenen Stiftung, der Naspa Stiftung „Initiative und Leistung“, aktiv und wissen daher sehr genau, wo die konkreten Fragen und Probleme von Stiftungen liegen.“

Die Stiftungstage beginnen am 12. Oktober um 14.00 Uhr: Der erste Veranstaltungstag bietet Workshops zu den Themen Kapitalanlage, Besteuerung von Stiftungen und Fundraising.

In einem „Klimagespräch“ steht zudem ein Vertreter der Stiftungsaufsicht den Vertretern von Stiftungen und ihren Beratern Rede und Antwort. Für die Teilnahme an den Workshops ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss ist der 05.10.2016.

Der zweite Veranstaltungstag, der 13. Oktober 2016, beginnt ab 10.00 Uhr mit öffentlichen Vorträgen zu den Themen „Richtig Vererben“, „Richtig Stiften“ und „Tipps für ehrenamtliche Vorstände“. Im Anschluss bieten ab 11.00 Uhr Fachleute aus Wiesbaden sog. „Expertengespräche“ an, in denen Interessierte ihre individuellen Fragen rund um das Stiften mit einem Spezialisten erörtern können. Die Teilnahme an Vorträgen und Expertengesprächen ist kostenlos.

Im Rahmen der 2. Wiesbadener Stiftungstage findet am 12. Oktober 2016 als Abendveranstaltung die Stiferversammlung der Wiesbaden Stiftung statt, der Bürgerstiftung in der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Nach Ansprachen des Schirmherrn, Herrn Oberbürgermeister Sven Gerich, und des Chefs der Staatskanzlei, Herrn Staatsminister Axel Wintermeyer, wird der Festvortrag von dem bundesweit bekannten Wiesbadener Psychotherapeuten und Autor Dr. habil. Hamid Peseschkian, zu dem Thema „Psychovampire – Über den positiven Umgang mit Energieräubern“ gehalten.

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Dr. Martin Hackenberg  
Stiftungsnetzwerk Wiesbaden  
Eine Initiative der Wiesbaden Stiftung  
c/o IHK Wiesbaden  
Wilhelmstr. 24-26  
65183 Wiesbaden  
Tel.: + 49-(0)611-58027944  
Fax.: + 49-(0)611-58027945  
www.stiftungsnetzwerk-wiesbaden.de  
E-Mail: hackenberg@stiftungsnetzwerk-wiesbaden.de

Das Stiftungsnetzwerk Wiesbaden ist eine Initiative der Wiesbaden Stiftung. Das Stiftungsnetzwerk möchte die interessierte Öffentlichkeit über die in Wiesbaden bestehenden und aktiven Stiftungen informieren und für den Stiftungsgedanken werben.

Unser Ziel ist die Förderung des Engagements in und von Stiftungen sowie die Entwicklung und Pflege der Wiesbadener Stiftungslandschaft. Zu unseren Veranstaltungen laden wir Stiftungs-verantwortliche und Stiftungsinteressierte herzlich ein.79

Link zur PM:

<http://www.openpr.de/news/920397/2-Wiesbadener-Stiftungstage-am-12-und-13-Oktober-2016.html>